

Protokoll 4. Ortsgespräch am 09.05.2017

Begrüßung durch Gregor und Bitte um Rückblick aus der Runde, was ist seit dem letzten Treffen passiert?

Ortskalender

Werner Kenning berichtet über die Planung des neuen Ortskalenders. Es hat ein erstes Treffen stattgefunden und es soll ein neuer „Veranstaltungskalender“ in Form eines Familienkalenders gestaltet werden (Wenn Produktion nicht zu teuer, gerne mit Bildern von Events aus Hollenstede). Es wurden verschiedene Musterkalender gesammelt und es werden Angebote für die Produktionskosten eingeholt. Das nächste Treffen ist am 10.05.2017 und dann wird Genaueres entschieden. Den neuen Kalender kann man dann wahrscheinlich für einen Unkostenbeitrag erwerben.

Türöffner

Gregor berichtet kurz, dass der Türöffner im Moment nicht sofort realisierbar ist, dass es zeitlich im Moment nicht umzusetzen ist. Der Türöffner wird somit „auf Eis“ gelegt und wird vielleicht später nochmal neu angegangen.

Türöffner Initiative kurz erklärt:

Die Türöffner-Initiative richtet sich gezielt an (hilfsbedürftige) alte Menschen und junge Familien, die eine konkrete Begleitungsanfrage haben.

Die Türöffner-Initiative geht gleichzeitig auch auf die Bedürfnisse und Vorstellungen der ehrenamtlich Tätigen besonders ein. Durch die konkreten Profile in der Begleitungsanfrage wird das Engagement für die Begleiter gut einschätzbar.

Durch die Einbeziehung von Einrichtungen, die die Bedürftigkeit tagtäglich sehen (Pflegedienste, Altenhilfeeinrichtungen, Tagespflege, Kindertagesstätten) und die diese Profile von Bedürftigen erstellen, ist es möglich Hilfe und Begleitung gezielt anzubieten.

Senioren

Renate West berichtet, dass die Frauengemeinschaft die Senioren bei einigen Veranstaltungen unterstützt; dieses jedoch nicht ausreicht und weitere Unterstützung der Seniorenarbeit gewünscht wird. Es gibt verschiedenen Möglichkeiten die

Senioren zu unterstützen. Eine Idee z.B. die einzelnen Vereine bieten evtl. ein Event für die Senioren an (z.B. HSV: Einladung zum Anschauen eines Fußballspiels mit Kaffee und Kuchen, Schützenverein: Schießen für Senioren usw.)

Es soll jetzt zunächst ein gemeinsames Treffen vom Seniorenvorstand, Frauengemeinschaft, PGR und Gemeindeteam (GT) stattfinden.

Das GT lädt zu diesem Treffen ein und es wird überlegt, was von den Senioren gewünscht bzw. an Unterstützung gebraucht wird und wer dieses leisten kann.

Nach dem Rückblick stellt Petra die Themen der Gruppenarbeit für den heutigen Abend vor und die Teilnehmer wählten ihr Wunschthema aus.

1. Ort der täglichen Begegnung
2. Zukunftsgestaltung der Kirche

Es wurde für ca. 35 Minuten in zwei Gruppen das Thema erarbeitet und es hat ein schöner angeregter Austausch miteinander stattgefunden. Es hat große Freude gemacht. Anschließend haben die beiden Gruppen ihr zusammengetragenes vorgestellt. (Sammlung siehe Fragezettel!)

Zum Ende des Ortsgesprächs wurde noch eine Anregung für ein weiteres Thema beim nächsten Ortsgespräch vorgetragen.

- Was können wir für Aktivitäten in der Gemeinde anstoßen?
Angedacht sind evtl. Kleingruppen zu bilden für Interessierte für z.B. Kartenspielen, Saunabesuche, Schwimmen gehen usw.

Clemens Hoppe informiert uns noch kurz, dass das Jugendheim renoviert werden soll und dafür die Unterstützung der Vereine / Gemeinde gebraucht wird, genauere Info's können hoffentlich am Schützenfest erfolgen.

Das Mittelfenster der Infotafel an der Kirche war bislang für öffentliche Bekanntmachungen blockiert, da ab nun kein Aushang mehr erfolgt, darf der Kasten jetzt komplett von uns für Ortsinformationen / Termine genutzt werden.

Nächster Termin Ortsgespräch: Dienstag 29.08.2017 um 19:30 Uhr im Pfarrheim